

Chemisches Peeling

Prinzip und Durchführung der Behandlung

Das Peeling ist ein chemisches Schälverfahren. Durch das Auftragen von Säuren kommt es zur Ablösung der oberen Zellschichten der Haut. Die darunter liegenden Hautzellen werden zur Regeneration angeregt, sodass sich die Haut innerhalb kurzer Zeit erneuert.

Ziele des Peeling sind:

- die Beseitigung von Verhornungen bei Akne oder lichtgeschädigter Haut
- die Verbesserung der Hautstruktur (z. B. bei grossporiger Haut)
- die Glättung der Haut bei oberflächlichen Fältchen und Aknenarben
- die Beseitigung von unerwünschten Pigmentierungen im Gesicht
- die Verjüngung und Straffung der Altershaut durch Kollagenneubildung

Vorbereitung:

Mindestens 2 Wochen vor der ersten Behandlung beginnt ein Pre-Peeling (*Priming*) zu Hause mit einer speziellen Creme.

Peel-Methoden:

In der medizinischen Kosmetik werden überwiegend **Fruchtsäuren** (sog. *alpha-Hydroxysäuren*) oder **Salicylsäuren** (*beta-Hydroxysäuren*) dazu eingesetzt, um einen oberflächlichen Schälprozess zu bewirken.

Bsp. Beim Fruchtsäure-Peeling wird eine Säure mit dem Pinsel aufgetragen und so lange auf der Haut belassen bis ein leichtes Brennen oder Rötungen auftreten. Danach wird die Säure neutralisiert und zur Hautberuhigung eine Post-Peel-Creme aufgetragen. Die Rötung ist normalerweise bereits nach 12-24 Stunden wieder abgeklungen, sodass es zu keiner sozialen Beeinträchtigung kommt. In zwei- bis vierwöchigen Abständen werden weitere Peelings in höherer Konzentration durchgeführt. Je nach Hautzustand sind 3 bis 8 Sitzungen erforderlich.

Tiefere Peels zur Hautverjüngung werden bevorzugt mit **Trichloressigsäure (TCA)** gemacht, um auffrischende Tiefeneffekte im kollagenen Bindegewebe zu erzeugen.

Z. B. Während des Weekend-Peels wird TCA vorsichtig in mehreren Pässen aufgetragen. Eine begleitende Schmerzmedikamentation reduziert das Brennen während der Behandlung, sodass die Behandlung sehr gut toleriert wird. Mit dem Auftragen der Post-Peel-Creme normalisiert sich das Hautgefühl bereits wieder. Bei diesen speziellen Peels kommt es im Verlauf der nächsten Tage (*2-4 Tage Ausfallzeit*) zu einer intensiven Schälphase, stellenweise kann sogar eine leichte Verschorfung eintreten.

Fakten

Behandlungsdauer: 30-60 Min.
(3-8 Sitzungen)

Anästhesie: keine

Klinikaufenthalt: ambulant

Gesellschaftsfähig: nach 24 Std.
(bei oberflächlichem Peel)

Kassenpflichtig: Nein

Kosten:

Fruchtsäure- oder Salicylsäurepeeling:

ca. 130.00 CHF

TCA-Peeling:

ab 200.00 - 400.00 CHF